

„Bäume sind Gedichte, die die Erde in den Himmel schreibt“ (Khalil Gibran)

Friede auf Erden

**Friede auf Erden -
ein Engelswort.
Kein Engelswort,
das Ruhe schenkt für alle Zeit.**

**Aber vom Bleibenden spricht es
im Aufbruch noch,
hebt das Zerrissene zärtlich
ins Weite hinein,
traut auf das Tragende:
Sanftmut und Stärke,
verbunden von Anfang an.**

**Noch nicht zu fassen - die Ruhe,
aber urlange schon angelegt
in einem Samen aus alter Zeit:**

**Sehnsucht nach Frieden
trotz allem.**

Susanne Brandt, im Advent 2016

Der Ginkgo Baum wird weltweit als ein Symbol der Hoffnung, des Friedens und der Erneuerung des Lebens verehrt. Er gilt mit seiner ca. 300 Millionen Jahre alten Geschichte als Mittler zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Orient und Okzident, Geist und Natur. Sein auffälliges zweigeteiltes Blatt steht in der chinesischen Philosophie auch für Yin-Yang.

